

Der Sängertag auf dem Landgericht.

Sänger wissen ja nie genau, was sie können. Aber gewöhnlich ist es doch so, daß sie behaupten, mehr zu können, als man ihnen nachsagt.

Die Ehefrau mit dem Weill erschlagen.

In seiner Wohnung in Berlin hat gestern nacht der 34jährige Ehefrau mit dem Weill erschlagen und sich dann selbst die Pulsadern geöffnet.

Die Windmühle als Museum.



Die alte Dillener Mühle. In Dillfen am Niederrhein ist die 1807 erbaute Windmühle als Museum eingerichtet worden.

Vom Dienstmädchen mit Lysol vergiftet.

* Ein Fall. Eine sächsische Dienstmagd hat ein Pfälzisches Dienstmädchen, indem sie das zwei Jahre alte Söhnchen ihrer Herrschaft mit Lysol vergiftete.

Vater sagt zur Mutter:

Wenn das Mädchen in die Wäsche in den Waschküchen, so soll es nicht mit dem Besen schlagen, sondern mit dem Besen schmeißen.

Gewalt geht vor Recht.

Berliner Verbrecher greifen das Gericht an.

Berlin, 28. Januar.

Unangelaubte Szenen spielten sich gestern vor dem Gemeinderat der Berliner Unterwelt, die ein lautes Geschrei erregten, als der Richter sich erhob.

Die geflohene Östlin.

aufhören. Auf der Straße toleten sich die Freunde der beiden Angeklagten oftmals zusammen und suchten, in das Gericht einzubringen.

Die geflohene Östlin. Tode im Berliner Völkerverbund-Museum.

B. Berlin, 29. Januar.

Mit dem Saal 30 des Völkerverbund-Museums, in dem Gegenstände des bündnislosig gewordenen Reiches aufbewahrt sind, wurde von unbekannten Dieben eine Niar der Östlin entwendet.

Niesenfeuer in Braunschweig.

Braunschweig, 28. Januar.

Dienstag früh brach in Grottelshaus, einem großen Grundstück mit Gehöft und Lagerzimmern in Braunschweig, ein Niesenfeuer aus.

Die deutsche Beamtenschaft in Berlin mit der Beamtenschaft in Halle in feierlicher Verbindung steht, mithin die holländische Beamtenschaft nicht das mindeste zu tun hat.

7 1/2 Jahre unerschuldet im Zuchthaus.

Die Zuchthausgefängnisse in Oldenburg teilte mit der Strafkammer Oldenburg in der Strafsache gegen Adolf Sebing, Erbauer Schmidt und Louis Schmidt im Wiederholungsverbrechen ohne Verurteilung.

Zwei Flugzeuge zusammengeflohen.

Ueber der Insel Falster stießen wahrscheinlich infolge eines falschen Manövers zwei Luftschiffe in etwa 200 Meter Höhe zusammen und stürzten in einem Feuerball herab.

Tragisches Ende eines Schlausfluges.

Ein Lehrer der Volkshochschule Woborn hatte am Dienstag mit seiner Klasse einen Ausflug zum nahegelegenen Moor gemacht, um Schilfrohr zu fällen.

Dauern verhindern eine Viehpflanzung.

In Sandfeld bei Braut ist es bei einer Viehpflanzung zu Ausschreitungen der Dauern gekommen, die aus der Gegend umhergezogen waren.

Berliner Theater.

Der Kandidat von Sternheim ist in Berlin noch nicht gespielt worden. Jetzt bringen ihn die Kammerpiele heraus, immerhin mit einem Erfolg.

gute Todter wandert in die Fremde. Alles, was es so in einer minderbemittelten Straße New Yorks an fernen, bunten und großen Szenen geben kann, wird aufgefaßt.

Ein Wobthäter der Kriegsbeschädigten gestorben.

Der bekannte Prof. Dr. Johann Bialasitz, Begründer der modernen Sprachlehre, und Mitglied des Reichsausschusses für die Kriegsbeschädigten, ist am 28. Januar in Woborn an Herzkrankheit gestorben.

Der König von Schweden in Berlin.



König Gustaf von Schweden, der bei seinem diesjährigen Berliner Aufenthalt auch dem Reichsausschuss einen Besuch abstattete, wird von dem bairischen Gesandten Jable empfangen, mit dem er eng befreundet ist.

Kinematographische Schießschießen.

Äußerst gung durch die Presse die Mitteilung, daß erstmalig der Film als Ziel- und Schießschießen im Rahmen der veränderten Schießschießen der Berliner Winterschießschießen im Reichsausschuss für die Kriegsbeschädigten im Januar 1930 stattfand.

Am dem Hauptpromenadenende befindet sich ein als Schießschießen ausgebautes Schießschießen mit freiem Schießschießen. Schießschießen. Der Schießschießen sind sich folgendermaßen: Von einem Anzeiger werden lebende Bilder mit fließendem Bild, Bild im Flug, Handlungen um, auf ein Zielobjekt projiziert.

Zwei Förderkräfte für den Zirkel.

Wie aus dem Zirkel bekannt ist, erregte sich dort ein schwerer Gegenstand, bei dem 2000 Mark für den Zirkel verbleiben würden.

Berliner gibt's überakt...

Von der Enagie MacDonalds-Exposition, die einige Anlein in der Nähe des Anzeigers eröffnet, liegt ein Anzeiger vor, wonach sie auf der Ortswiese der Anzeiger nachbilden werden.

Nachfrage des Trinkbrautweinverbrauchs.

Die riesenhafte Tendenz im Trinkbrautweinverbrauch scheint in Europa ganz allgemein zu sein. Während in Deutschland der Trinkbrautweinverbrauch gegenüber 1928 um etwa 20 Prozent zugenommen hat, ist nach einem Artikel in 'Wirtschaft und Statistik' in Frankreich ein Rückgang von rund 43 Prozent zu verzeichnen.

Gummi-Schläuche für alle Zwecke.

Gummi-Schläuche, Große, Kleine, und Brindere, sind in großer Menge zu haben.



Prof. Dr. Johann Bialasitz, Begründer der modernen Sprachlehre, und Mitglied des Reichsausschusses für die Kriegsbeschädigten, ist am 28. Januar in Woborn an Herzkrankheit gestorben.

Stadtrat-Verlegung

Die Kaffeln im alten Halle.

St. Sulpicij aber zum heiligen Grab.

St. Johannes St. Elisabeth

Was ist recht eigentlich die Kapelle des Sal's kann St. Sulpicij bezeichnet werden, einmal, weil sie der Arbeitsstätte des Hallisches am nächsten lag — ja auf ihrem Platze ist später sogar ein Salzwerk errichtet worden, das im Jahre 1861, weil es für das innere Leben des Salzmandats keine Bedeutung mehr hatte, abgebrochen wurde. Diese zur Kapelle der Heiligen Sulpicij gehörige Kapelle ist wohl schon im 12. Jahrhundert gewesen und Anno 1293 vom Grafen von Stade neu erbaut worden. Der Platz, an dem sie gelegen hat, ist an der Südseite des heutigen Marktplatzes zu finden, da wo jetzt der Friedhof des Heiligen Sulpicij sich befindet. St. Johannes episcopus (also: Erzbischof) Gerotholus hat, wie der Chronist Drehschütz berichtet, im Jahre 1266 den Rat, Schöppen und Gemeinde zu Halle die Kapelle erricht, daß sie in der neu erbauten Kapelle in der Halle oder im Zehnhof, zum heiligen Grab genannt, nach Gelegenheit der Zeit, wie in anderen Kirchen der Halle geschied, wieder stellen lassen möge, und im Jahre 1281 hat sich der Rat mit dem Erzbischof Gerotholus abgefunden, die Kapelle St. Johannes und der Kapelle am heil. Grab gelegenen Plätze, der Papen-Platz genannt, dahin veräußert, daß solcher nicht bebaut werden, sondern im Jahre 1281 der Stadt Halle übergeben. Das St. Sulpicij für das innere Leben des Salz bedeutend gewesen ist, mag daraus hervorgehen, daß sich dort die mit der Salzverteilung im Zusammenhang alle Handwerker — an verschiedenen Plätzen, am Befehlsnachrichten und Befehle des Rates entgegenzunehmen, wohl auch vor Beginn der Arbeit den üblichen fröhlichen Segen zu erhalten.

Nachdem diese Kapelle — als weissen Gruben, wissen wir nicht — geschlossen und abgebrochen worden war, erbaut man an ihrem Platze ein sogenanntes „Altes Kloster“, am „Zehnhof“, genannt. Auf den alten Grundrissen der „Halle“, S. 8, dem von 1746 ist denn auch der Hof zum „Alten Kloster“, zwischen den Stoten „Kirchhof“ und „Reinick“ gelegen.

Nicht weit also von der heil. Grab-Kapelle, nur durch den Papen-Platz von ihr getrennt, lag St. Sulpicij an der kleinen Salzstraße. Nicht neben dem Salz-Mandatsgebäude, das im Jahre 1829 erbaut wurde, sondern im Jahre 1829 erbaut wurde, nachdem in den 17. Jahrhundert dieses Hofplatz nach Verlegung der Kapelle — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Schließlich lag — schon etwas weiter vom „Zehnhof“ entfernt — auf dem Marktplatz, dicht neben der Kirche St. Elisabeth, gleichfalls eine sehr alte Kapelle, deren Grundriss der Salzhändler zu Halle, die wir hören nur, daß sie 1472 vom Erzbischof Johannes, zugleich mit vier Häusern in der Marktplatz errichtet worden ist. Später hat diese Kapelle nur kleine Kapelle als Zehnhof genannt. Nachdem im Jahre 1677 die Kapelle des Heiligen Sulpicij der Stadt Halle übergeben worden war — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Schließlich lag — schon etwas weiter vom „Zehnhof“ entfernt — auf dem Marktplatz, dicht neben der Kirche St. Elisabeth, gleichfalls eine sehr alte Kapelle, deren Grundriss der Salzhändler zu Halle, die wir hören nur, daß sie 1472 vom Erzbischof Johannes, zugleich mit vier Häusern in der Marktplatz errichtet worden ist. Später hat diese Kapelle nur kleine Kapelle als Zehnhof genannt. Nachdem im Jahre 1677 die Kapelle des Heiligen Sulpicij der Stadt Halle übergeben worden war — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Salzhandel

Nachdem diese Kapelle — als weissen Gruben, wissen wir nicht — geschlossen und abgebrochen worden war, erbaut man an ihrem Platze ein sogenanntes „Altes Kloster“, am „Zehnhof“, genannt. Auf den alten Grundrissen der „Halle“, S. 8, dem von 1746 ist denn auch der Hof zum „Alten Kloster“, zwischen den Stoten „Kirchhof“ und „Reinick“ gelegen.

Nicht weit also von der heil. Grab-Kapelle, nur durch den Papen-Platz von ihr getrennt, lag St. Sulpicij an der kleinen Salzstraße. Nicht neben dem Salz-Mandatsgebäude, das im Jahre 1829 erbaut wurde, sondern im Jahre 1829 erbaut wurde, nachdem in den 17. Jahrhundert dieses Hofplatz nach Verlegung der Kapelle — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Schließlich lag — schon etwas weiter vom „Zehnhof“ entfernt — auf dem Marktplatz, dicht neben der Kirche St. Elisabeth, gleichfalls eine sehr alte Kapelle, deren Grundriss der Salzhändler zu Halle, die wir hören nur, daß sie 1472 vom Erzbischof Johannes, zugleich mit vier Häusern in der Marktplatz errichtet worden ist. Später hat diese Kapelle nur kleine Kapelle als Zehnhof genannt. Nachdem im Jahre 1677 die Kapelle des Heiligen Sulpicij der Stadt Halle übergeben worden war — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Salzhandel

Nachdem diese Kapelle — als weissen Gruben, wissen wir nicht — geschlossen und abgebrochen worden war, erbaut man an ihrem Platze ein sogenanntes „Altes Kloster“, am „Zehnhof“, genannt. Auf den alten Grundrissen der „Halle“, S. 8, dem von 1746 ist denn auch der Hof zum „Alten Kloster“, zwischen den Stoten „Kirchhof“ und „Reinick“ gelegen.

Nicht weit also von der heil. Grab-Kapelle, nur durch den Papen-Platz von ihr getrennt, lag St. Sulpicij an der kleinen Salzstraße. Nicht neben dem Salz-Mandatsgebäude, das im Jahre 1829 erbaut wurde, sondern im Jahre 1829 erbaut wurde, nachdem in den 17. Jahrhundert dieses Hofplatz nach Verlegung der Kapelle — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Schließlich lag — schon etwas weiter vom „Zehnhof“ entfernt — auf dem Marktplatz, dicht neben der Kirche St. Elisabeth, gleichfalls eine sehr alte Kapelle, deren Grundriss der Salzhändler zu Halle, die wir hören nur, daß sie 1472 vom Erzbischof Johannes, zugleich mit vier Häusern in der Marktplatz errichtet worden ist. Später hat diese Kapelle nur kleine Kapelle als Zehnhof genannt. Nachdem im Jahre 1677 die Kapelle des Heiligen Sulpicij der Stadt Halle übergeben worden war — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Salzhandel

Nachdem diese Kapelle — als weissen Gruben, wissen wir nicht — geschlossen und abgebrochen worden war, erbaut man an ihrem Platze ein sogenanntes „Altes Kloster“, am „Zehnhof“, genannt. Auf den alten Grundrissen der „Halle“, S. 8, dem von 1746 ist denn auch der Hof zum „Alten Kloster“, zwischen den Stoten „Kirchhof“ und „Reinick“ gelegen.

Nicht weit also von der heil. Grab-Kapelle, nur durch den Papen-Platz von ihr getrennt, lag St. Sulpicij an der kleinen Salzstraße. Nicht neben dem Salz-Mandatsgebäude, das im Jahre 1829 erbaut wurde, sondern im Jahre 1829 erbaut wurde, nachdem in den 17. Jahrhundert dieses Hofplatz nach Verlegung der Kapelle — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Schließlich lag — schon etwas weiter vom „Zehnhof“ entfernt — auf dem Marktplatz, dicht neben der Kirche St. Elisabeth, gleichfalls eine sehr alte Kapelle, deren Grundriss der Salzhändler zu Halle, die wir hören nur, daß sie 1472 vom Erzbischof Johannes, zugleich mit vier Häusern in der Marktplatz errichtet worden ist. Später hat diese Kapelle nur kleine Kapelle als Zehnhof genannt. Nachdem im Jahre 1677 die Kapelle des Heiligen Sulpicij der Stadt Halle übergeben worden war — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Salzhandel

Nachdem diese Kapelle — als weissen Gruben, wissen wir nicht — geschlossen und abgebrochen worden war, erbaut man an ihrem Platze ein sogenanntes „Altes Kloster“, am „Zehnhof“, genannt. Auf den alten Grundrissen der „Halle“, S. 8, dem von 1746 ist denn auch der Hof zum „Alten Kloster“, zwischen den Stoten „Kirchhof“ und „Reinick“ gelegen.

Nicht weit also von der heil. Grab-Kapelle, nur durch den Papen-Platz von ihr getrennt, lag St. Sulpicij an der kleinen Salzstraße. Nicht neben dem Salz-Mandatsgebäude, das im Jahre 1829 erbaut wurde, sondern im Jahre 1829 erbaut wurde, nachdem in den 17. Jahrhundert dieses Hofplatz nach Verlegung der Kapelle — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Schließlich lag — schon etwas weiter vom „Zehnhof“ entfernt — auf dem Marktplatz, dicht neben der Kirche St. Elisabeth, gleichfalls eine sehr alte Kapelle, deren Grundriss der Salzhändler zu Halle, die wir hören nur, daß sie 1472 vom Erzbischof Johannes, zugleich mit vier Häusern in der Marktplatz errichtet worden ist. Später hat diese Kapelle nur kleine Kapelle als Zehnhof genannt. Nachdem im Jahre 1677 die Kapelle des Heiligen Sulpicij der Stadt Halle übergeben worden war — es heißt als „St. Sulpicij“ in Halle noch — ging die Johann-Kapelle 1800 in den Zehnhof über und wurde für Wohnzwecke eingerichtet.

Landeshelmsankast Knieleben voll belegt.

Nach den Veröffentlichungen des hallischen Reichsanwalts ist die Zahl der Knieleben, soweit sie in den Jahren 1928 und 1929 in den Landeshelmsankast Knieleben und Knielebenankast überlegt, gemessen. Wie wir aus der Landeshelmsankast Knieleben noch hören, ist diese sowohl im Jahre 1928 als auch im Jahre 1929 mit 1000 Knieleben voll belegt gewesen. Der starke Andrang, der sich schon in den vorhergehenden Jahren bemerkbar machte, hat bei den Knieleben im Jahre 1929 einen neuen Höhepunkt erreicht. In der Landeshelmsankast Knieleben ist die Verteilung der Knieleben im Jahre 1929 auf 150 Männer mehr als Frauen untergebracht.

Das Arbeitsamt am Steinort vor der Fertigstellung

Die Arbeiten am Arbeitsamt am Steinort sind immer gefördert worden, daß man jetzt bereits dem Einbau der Fenster ist. Der Einbau des Arbeitsamtes in die neuen Räume wird entgegenwärtig erfolgen. Man hofft, mit einem ersten Teil des Gebäudes bereits am 1. April in die neuen Räumlichkeiten umziehen zu können.

Verhandlung gegen Darius vermutlich im März.

Die Voruntersuchung gegen den Mörder Darius, dem bekanntlich die neunjährige Ida Darius am 30. April getötet war, ist noch nicht abgeschlossen. Somit dürfte die Verhandlung vor dem Schwurgericht vermutlich erst im März erfolgen.

Ein Staatsvertrag zum Gebrauche der Stubläufe.

Der Preussische Landwirtschaftsminister über die Verletzung der Saale, der Lippe und der Weissen Elster. — Die Flußvergiftung eine Gefahr für die gesamte Bevölkerung. — Das Saaleflößereien als Aufstuf der Generationen.

Der Kampf gegen die Verletzung der heimischen Gewässer, insbesondere der Saale, der Elster und der Lippe, den die „Hallischen Nachrichten“ im August und September vorigen Jahres anführen konnten, waren bis zum Jahre 1929 ein rechtlicher Kampf gewesen. Ein erstarrtes Gesetz des Preussischen Landwirtschaftsministers auf, das im Kabinet abgelesen wurde, hat die Staatsverwaltung die Verunreinigungen der Saale, der Elster und der Lippe mit besonderer Aufmerksamkeit nachsichtig und hierbei festgestellt, daß diese Verunreinigungen einen unersichtlichen Schaden anrichten können. Man ist auf die Vermeidung dieses Schadens und zur Verhinderung der nötigen Gegenmaßnahmen in Verhandlungen mit der schlesischen und sächsischen Staatsverwaltung, die der Hebung des preussischen Landwasserstandes einen unersichtlichen Schaden anrichten können. Man ist auf die Vermeidung dieses Schadens und zur Verhinderung der nötigen Gegenmaßnahmen in Verhandlungen mit der schlesischen und sächsischen Staatsverwaltung, die der Hebung des preussischen Landwasserstandes einen unersichtlichen Schaden anrichten können.

„Tarifierhöhungen sind unzulässig“

... da kein Stabtdirektor sich zu Gas-, Wasser- und Strompreiserhöhungen bereitwillig wird! — Ein Stabtdirektor der 2. Lesung des Vergeltungsgesetzes. — Die politischen Parteien nehmen Stellung.

Es war nicht schwer, vorauszuahnen, daß die Tarifierhöhungen der Städtischen Werke A. G. eine ablehnende Kritik in Halle finden würden. Die Kritik stützt sich vor allen Dingen auf die Stabtdirektorenbeschlüsse vom 3. Juni v. J., in denen die Stabtdirektoren die Erhöhung der Vergeltungsgesetze als unzulässig und eine Erhöhung des Inhalts abgelehnt worden, daß die Tarifierhöhungen unzulässig seien.

schade ist es, daß die Wirtschaftskräfte in einem anderen Gemeinwesen so empfindlich auf Ausbreitung kommen, wie in Halle, wo ausserordentlichem Charakter. Zuzufügen ist es auch, daß unter dem Einfluß dieser Kritik in vielen Gemeinwesen die Verhandlungen mit den Städtischen Werken A. G. in dem Maße, in dem die Tarifkraft der Bevölkerung hierdurch herabgesetzt wird, wird auch das Gemeinwesen unzulässig schwer in Mitleidenhaftigkeit gezogen. Man möchte sich gegen einen solchen Fall in dem Bereich der hallischen Tarifkassen mit denen anderer Städte, weil diese Jünger nur einen sehr bedingten Wert haben. Denn dieser idealtypische Vergleich führt bei jeder Art von Erhöhung der Vergeltungsgesetze, in dem Maße, in dem die Tarifkraft der Bevölkerung hierdurch herabgesetzt wird, wird auch das Gemeinwesen unzulässig schwer in Mitleidenhaftigkeit gezogen.

Die Erklärung des Stabtdirektors ist deshalb noch in aller Erinnerung, weil damit festgestellt ist, daß die Vergeltungsgesetze geltend gemachten Interessen der Bevölkerung entgegenstehen. Das ist ein sehr wichtiger Punkt, den wir weiterhin mit der gegenwärtigen Wirtschaftslage ganz allgemein, im besonderen aber mit der Lebenshaltung der hallischen Bevölkerung, überlegen werden. Die hallischen Bevölkerung werden ihren Interessen abweichenden Standpunkt gegen eine Tarifierhöhung ableiten. Zuzufügen ist es, daß die Vergeltungsgesetze geltend gemachten Interessen der Bevölkerung entgegenstehen.

So ist die Erzeugung durchsichtiger, die in diesen Tagen innerhalb der hallischen Bevölkerung zum Ausdruck kommt. Die Stabtdirektorenbeschlüsse sind die städtischen abtreibenden Maßnahmen, die in dem Maße, in dem die Tarifkraft der Bevölkerung hierdurch herabgesetzt wird, wird auch das Gemeinwesen unzulässig schwer in Mitleidenhaftigkeit gezogen.

Museum-Preisausschreiben

Feldblumenstraß v. P. Becker, Modersohn, Blick in den Munch-Kirchner-Raum. Rosa-Akt von E. Ludw. Kirchner, Frühling in Flandern von Erich Heckel. Bernhards v. Christian Rohlf, Abendmahl von Emil Nolde. Vollersroda v. Lyonel Feininger, Zwei Hirsche von Franz Marc. Die Auswanderer v. Kokoschka, Wintergarten von Paul Klee.

Unterkenntnis oder großer Unfug?

Die in Halle in großer Zahl eingerichteten öffentlichen Fernsprecheinrichtungen, besonders die Jellen auf Strahlen und Blagen, werden oft unzulässig vermischt. Sie werden dem besonderen Zweck des Publikums entgegen.

Uns Eis eingebrochen.

Am 28. Januar gegen 16.30 Uhr hatte ein neuerlicher Anbruch die Eisdecke in einer Loggia des öffentlichen Marktplatzes zum Einsturz gebracht und brachte ein Verbrechen von einem Polizeibeamten und einer Zivilperson herabgesunken. Verletzungen hat er nicht erlitten.

Stenerverbringen der Städtischen Bücherei

Die in Halle in großer Zahl eingerichteten öffentlichen Fernsprecheinrichtungen, besonders die Jellen auf Strahlen und Blagen, werden oft unzulässig vermischt. Sie werden dem besonderen Zweck des Publikums entgegen.

Stenerverbringen der Städtischen Bücherei

Die in Halle in großer Zahl eingerichteten öffentlichen Fernsprecheinrichtungen, besonders die Jellen auf Strahlen und Blagen, werden oft unzulässig vermischt. Sie werden dem besonderen Zweck des Publikums entgegen.

Stenerverbringen der Städtischen Bücherei

Die in Halle in großer Zahl eingerichteten öffentlichen Fernsprecheinrichtungen, besonders die Jellen auf Strahlen und Blagen, werden oft unzulässig vermischt. Sie werden dem besonderen Zweck des Publikums entgegen.

Stenerverbringen der Städtischen Bücherei

Die in Halle in großer Zahl eingerichteten öffentlichen Fernsprecheinrichtungen, besonders die Jellen auf Strahlen und Blagen, werden oft unzulässig vermischt. Sie werden dem besonderen Zweck des Publikums entgegen.

Stenerverbringen der Städtischen Bücherei

Die in Halle in großer Zahl eingerichteten öffentlichen Fernsprecheinrichtungen, besonders die Jellen auf Strahlen und Blagen, werden oft unzulässig vermischt. Sie werden dem besonderen Zweck des Publikums entgegen.

Der neue Arbeitsplan der Volkshochschule.

Das zweite Wintersemester der Volkshochschule geht dem Ende entgegen. Dem 3. Semester. Der neue Arbeitsplan...

Mitteldeutschland

10 Jahre „Mitteldeutsche Heimstätte“

29. Januar. Bisher 11000 Wohnungen gebaut.

Die „Mitteldeutsche Heimstätte“, Wohnungsbau-Gesellschaft in b. H. für die Provinz Sachsen, Magdeburg, kann am 29. Januar auf ein zehnjähriges Bestehen zurückblicken.

Zugung des Kreisbauvereins Weidenfels.

Weidenfels. Hier fand die Zugung des Kreisbauvereins und des land- und forstwirtschaftlichen Reichsausschusses statt.

Ein Richtigfest endet mit Totschlag.

Das tragische Ende des Maurers András im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Grau in Grau liegt das halbtägige Schwurgerichtsgelände da. In dem großen Verhandlungssaal ist es nur an den Beizern zu sehen, die auf dem Boden...

In diesem unerkennlichen Räume drängt sich auf die Bühnenbänke Kopf an Kopf. Denn das, was vor sich geht, ist ein Schauspiel der Welt.

Der Angeklagte im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Zob in der Unkraut.

Freiburg a. N. Nachmittags 12 und 14 Uhr wurde von Vasanati, welche von der Bahn kam, beobachtet, wie eine weibliche Person an der Unkraut entlang ging.

Die Viehhäufigkeit im Kreis Geraungenau.

Sangerhausen. Der Landrat veröffentlicht jetzt das Ergebnis der Viehhählung im Kreise Sangerhausen vom Dezember 1929.

Charienberg. Der Kirchenbau in b. H. ist in hoher Eile im Gange. Die Kirche in Charienberg ist im ersten Bauabschnitt fertig.

Ein Richtigfest endet mit Totschlag.

Das tragische Ende des Maurers András im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Ein Angekl. in dem Nothhof. Ein Nothhof war in hoher Eile im Gange. Die Kirche in Charienberg ist im ersten Bauabschnitt fertig.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Räuber im Stationsgebäude Dessau-Alten.

Die Beamten in dem Revolver beschuß. Die Beamten in dem Revolver beschuß.

Anhänger Landtag.

Heute die Forderung der Wohnungswirtschaft. Heute die Forderung der Wohnungswirtschaft.

Ein Richtigfest endet mit Totschlag.

Das tragische Ende des Maurers András im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Ein Angekl. in dem Nothhof. Ein Nothhof war in hoher Eile im Gange. Die Kirche in Charienberg ist im ersten Bauabschnitt fertig.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Der Angekl. im Nothhof. — Der Pole Garafin zu 5 Jahren 6 Wochen Gefängnis.

Öffentliche Veranstaltungen

Am 30. Januar 1930. Am 30. Januar 1930. Am 30. Januar 1930.

Verens-Nachrichten

Verens-Nachrichten. Verens-Nachrichten. Verens-Nachrichten.

Deutsche Volkspartei

Deutsche Volkspartei. Deutsche Volkspartei. Deutsche Volkspartei.

Bitterfelder Kreisstag am 13. Februar.

Bitterfelder Kreisstag am 13. Februar. Bitterfelder Kreisstag am 13. Februar.

Bahnbau Bitterfeld-Eilenburg unmöglich.

Bahnbau Bitterfeld-Eilenburg unmöglich. Bahnbau Bitterfeld-Eilenburg unmöglich.

Kurze Nachrichten.

Kurze Nachrichten. Kurze Nachrichten. Kurze Nachrichten.

Voraussetzliches Wetter bis 30. Januar abds.

Voraussetzliches Wetter bis 30. Januar abds. Voraussetzliches Wetter bis 30. Januar abds.

Hallische Nachrichten

Um die mitteldeutsche Handballmeisterschaft.

Die Kämpfe um die mitteldeutsche Handballmeisterschaft beginnen am 28. Februar. Die erste Zwischenrunde findet am 28. März, die zweite Zwischenrunde am 10. März, die Viertelfinale am 28. März statt. Die Schlußrunde zur Ermittlung der Herren- und Damen-Meistersowie des Weiten der Tabellen-Zweiten ist auf den 30. März festgelegt. Zur Ermittlung des zweiten mitteldeutschen Vertreters bei der deutschen Handballmeisterschaft findet das Spiel des Weiten der Tabellenzweiten mit dem Unterlegenen aus dem Gaumeister-Endspiel am 6. April statt.

Wir berichten am Montag bereits, daß im Gau Groß-Weipzig der VSV 21 Gaumeister geworden ist. Um im zweiten Jahr müssen sich Fortuna und Sportfreunde ein Entscheidungsspiel liefern. Im Mitteldeutschen Gau entlang der ZS. Germania die Meisterschaft. Das ist für sie bemerkenswert, als die Germanen erst in diesem Jahre in die erste Klasse aufsteigen sind.

Es sind bisher ermittelt:

Gaumeister (Männer):

VSV-Zellna (Gau Anhalt), VSV-Jüdnitz (Erzgebirge), 1. NS. Weidenfels (Mitteldeutsch), Germania Magdeburg (Mitteldeutsch), Sportfreunde (Mitteldeutsch), Sportklub-Meica (Norddeutsch), Spielzeug-Erfurt (Nordthüringen), VSV-Weipzig (Groß-Weipzig), VSV-Kamen (Ostdeutsch), Sportfreunde (Ostdeutsch), Sturm (Schwerzgeritz), Sportfreunde (Mitteldeutsch), Weimar (Schwarzwald), VSV-Halle (Saale), VSV-Weitenfels (Saale-Erzgebirge), VSV-Weita (Schwarzwald), Weita-Meiningen (Schwarzburg).

Gau-Frauen:

VSV-Modersheim (Mitteldeutsch), VSV-Magdeburg (Mitteldeutsch), VSV-Giemitz (Mitteldeutsch), VSV-Erfurt (Nordthüringen), Fortuna oder Sportfreunde-Weipzig (Groß-Weipzig) punktgleich, Victoria-Altendorf (Schwarzgeritz), VSV-Zeitz (Schwarzgeritz), Sportfreunde (Schwarzgeritz), VSV-Halle (Saale), VSV-Weitenfels (Saale-Erzgebirge), VSV-Weita (Schwarzwald), Weita-Meiningen (Schwarzburg).

Gaumeister (Frauen):

Sportfreunde, Tanne-Weitenfels (Erzgebirge), VSV-Modersheim (Mitteldeutsch), Fortuna-Nordthüringen (Nordthüringen), VSV-Giemitz (Mitteldeutsch), VSV-Erfurt (Nordthüringen), Sportfreunde (Mitteldeutsch), VSV-Zeitz (Schwarzgeritz), VSV-Halle (Saale), VSV-Weitenfels (Saale-Erzgebirge), VSV-Weita (Schwarzwald), Weita-Meiningen (Schwarzburg).

Die Meisterschafts-Gaue in Berlin. In der Nacht vom Montag zum Dienstag ist die Meisterschafts-Gaumeister-Gruppe Genossenschaft, aus Paris kommend,

in Berlin eingetroffen. Der Amerikaner, der erst unlängst in Paris seinen Heimereisort gegen den jungen französischen Spieler Zendei verteidigte, wird am 6. Februar im Rahmen eines internationalen Profifußballspiels im Ring des Berliner Sportplatzes antreten.

Im Bad-Bad.

Ammer noch keine Eisbaden-Weltemeisterschaft. Auch am Dienstag konnten in Chamouny die Weltkämpfe um die Eisbaden-Weltemeisterschaft noch nicht in Aussicht genommen werden, da noch Eisbaden noch keine Meisterschaft zeigte, sich auf Kaltwasser umzusetzen.

Tennis England - Schweden 3:2. Der nach dem Wähler der Davis-Pokalspiele in der Stadion-Tennishalle durchgeführte Tennisländerkampf England - Schweden endete mit dem Sieg der englischen Vertreter. Nachdem beide Parteien zwei Einzelspiele gewonnen hatten, holten sich die Engländer Austin-Cliff den zum Endsiege notwendigen dritten Punkt im Doppel.

Um den Fußballpokal trafen in Wien die Fußballmannschaften von Griechenland und Jugoslawien zusammen. Mit einem Glanz blieben die Griechen mit 2:1 Toren Sieger.

Anstalt der Herren in Cannes. Die für Dienstag abgesetzten Tischtennisturniere in Cannes fielen der feil Tagen an der Riviera herrschenden schiefen Witterung zum Opfer. Starke Nebeneffekte haben die Wagnis gänzlich gemindert.

Der Gaumeister VSV bereitet demnach einige interessante Freizeitspiele, und zwar am 19. Februar gegen Fortuna-Weipzig, am 9. März gegen Fortuna-Halle und am 13. April gegen Weitenfels-Meiningen.

Erstmal wieder siegreich.

Eigene Rabelmeldeung durch United Press New York, 29. Januar.

Der deutsche Weltmeister Schifka hat abermals einen Kampf verloren. Er ward der Amerikaner Mac Millan nach 1 Stunde und 54 Sek. anknirschend Kämpfer.

Ammerdorf 1910 - VFL. Merseburg.

Ammerdorf 1910 und der VFL-Merseburg haben sich am kommenden Sonntag in Ammerdorf gegenüber. Trotz des anstrengenden früheren Zeitungsbesuches der Mannschaft an vergangene Sonntag ihr Können unter Beweis stellen. Da das Spiel mehr für die Meisterschaft als für den Meistertitel anstrengend ist, ist ein interessanter Kampf ohne Dörten zu erwarten.

Polizei Halle - Vogelfreunde Dessau.

Es wird uns geschrieben: Am 31. Januar, 20 Uhr, fand die Begegnung des VSV-Halle im Wintergarten gegen die Mannschaft Vogelfreunde Dessau statt. Die Begegnung verlief recht interesselos. Am Ende des Spieles, haben die Vogelfreunde das vorfaren ihr großes Schonen durch einen freien Sieg über die Halle Mannschaft 2:0-Sieg bewiesen.

Am Donnerstag trifft Jahn-Dessau mit Martin zusammen. Im Hauptstadion treffen sich Jahn-Dessau und Sportfreunde, im Abendspiel mit der Martin-Poli mit Jahn-Dessau. Jahn-Dessau kämpft mit Fortuna 2:0. Weitergeht der Kampf gegen die Halle und die Jugendliga Georgius. Der gut arbeitende Verehrer wird mit Jahn-Dessau antreten. Der bekannte Halle-Verteidiger Zabe-Weiler (früher Schönebeck), der den damaligen in Deutschland Meister Fort-Dalle vor Jahren fecht, wird gegen Halle antreten. Im Winterstadion treffen sich Jahn-Dessau und Schmitz, früher Forderung-Nachzügler, jetzt mitteilendener Meister im Winterstadion, und Schmittmann. Der junge Schmitt wird im Winterstadion mit dem harten Fort-Dalle antreten. Im Sommerstadion schließlich kämpfen Jahn-Dessau und Halle.

Die Kämpfe werden auf dem Postamt ausgeguckt.

Geologie.

3. Vert. Jahrgangsbegrüßung. Am 29. Februar 1930 und folgende Jahrgangsbegrüßungen erging es regeln. Am 29. Februar 1930: 1. Marathon-Neurufen an 9:30 Uhr, 2. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 3. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 4. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 5. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 6. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 7. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 8. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 9. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 10. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 11. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 12. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 13. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 14. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 15. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 16. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 17. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 18. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 19. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 20. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 21. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 22. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 23. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 24. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 25. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 26. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 27. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 28. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 29. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 30. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 31. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 32. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 33. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 34. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 35. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 36. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 37. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 38. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 39. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 40. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 41. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 42. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 43. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 44. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 45. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 46. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 47. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 48. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 49. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 50. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 51. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 52. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 53. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 54. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 55. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 56. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 57. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 58. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 59. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 60. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 61. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 62. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 63. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 64. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 65. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 66. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 67. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 68. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 69. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 70. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 71. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 72. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 73. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 74. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 75. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 76. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 77. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 78. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 79. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 80. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 81. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 82. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 83. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 84. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 85. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 86. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 87. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 88. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 89. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 90. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 91. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 92. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 93. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 94. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 95. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 96. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 97. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 98. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 99. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 100. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 101. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 102. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 103. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 104. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 105. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 106. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 107. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 108. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 109. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 110. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 111. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 112. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 113. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 114. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 115. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 116. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 117. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 118. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 119. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 120. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 121. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 122. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 123. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 124. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 125. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 126. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 127. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 128. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 129. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 130. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 131. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 132. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 133. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 134. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 135. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 136. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 137. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 138. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 139. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 140. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 141. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 142. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 143. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 144. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 145. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 146. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 147. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 148. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 149. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 150. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 151. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 152. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 153. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 154. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 155. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 156. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 157. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 158. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 159. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 160. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 161. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 162. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 163. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 164. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 165. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 166. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 167. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 168. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 169. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 170. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 171. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 172. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 173. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 174. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 175. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 176. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 177. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 178. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 179. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 180. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 181. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 182. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 183. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 184. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 185. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 186. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 187. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 188. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 189. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 190. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 191. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 192. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 193. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 194. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 195. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 196. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 197. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 198. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 199. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 200. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 201. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 202. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 203. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 204. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 205. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 206. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 207. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 208. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 209. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 210. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 211. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 212. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 213. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 214. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 215. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 216. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 217. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 218. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 219. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 220. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 221. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 222. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 223. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 224. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 225. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 226. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 227. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 228. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 229. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 230. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 231. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 232. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 233. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 234. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 235. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 236. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 237. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 238. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 239. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 240. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 241. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 242. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 243. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 244. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 245. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 246. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 247. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 248. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 249. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 250. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 251. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 252. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 253. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 254. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 255. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 256. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 257. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 258. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 259. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 260. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 261. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 262. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 263. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 264. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 265. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 266. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 267. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 268. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 269. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 270. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 271. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 272. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 273. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 274. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 275. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 276. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 277. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 278. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 279. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 280. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 281. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 282. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 283. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 284. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 285. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 286. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 287. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 288. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 289. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 290. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 291. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 292. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 293. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 294. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 295. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 296. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 297. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 298. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 299. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 300. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 301. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 302. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 303. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 304. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 305. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 306. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 307. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 308. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 309. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 310. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 311. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 312. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 313. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 314. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 315. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 316. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 317. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 318. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 319. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 320. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 321. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 322. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 323. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 324. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 325. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 326. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 327. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 328. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 329. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 330. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 331. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 332. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 333. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 334. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 335. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 336. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 337. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 338. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 339. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 340. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 341. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 342. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 343. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 344. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 345. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 346. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 347. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 348. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 349. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 350. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 351. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 352. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 353. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 354. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 355. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 356. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 357. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 358. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 359. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 360. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 361. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 362. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 363. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 364. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 365. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 366. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 367. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 368. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 369. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 370. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 371. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 372. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 373. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 374. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 375. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 376. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 377. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 378. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 379. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 380. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 381. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 382. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 383. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 384. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 385. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 386. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 387. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 388. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 389. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 390. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 391. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 392. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 393. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 394. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 395. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 396. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 397. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 398. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 399. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 400. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 401. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 402. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 403. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 404. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 405. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 406. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 407. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 408. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 409. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 410. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 411. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 412. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 413. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 414. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 415. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 416. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 417. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 418. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 419. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 420. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 421. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 422. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 423. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 424. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 425. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 426. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 427. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 428. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 429. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 430. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 431. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 432. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 433. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 434. VSV-Halle II am 15. 9. 29. 435. Marathon-Neurufen an 28. Januar 1930 Uhr, 436. VSV-Halle

Familien-Anzeigen

Nach langem, schwerem Leiden entschlief... Friedrich Rost im Alter von 53 Jahren.

Haut morgen 8 Uhr verschied... Friederike Mielecke geb. Ludecke im Alter von 55 Jahren.

Heute früh 11 Uhr verschied... Anna Scholz geb. Klostermann in tiefem Schmerz.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Liebe und Teilnahme beim Heimgange unseres lieben... Wwe. Luise Schmidt und Kinder.

Herzlichen Dank allen Verwandten... Frau E. Lachmann u. Sohn.

Mitteldeutsches Steuer-Syndikat Dr. v. Collas u. Haase.

Verleih Handwerker! Führung des Kaufm. Büros...

Zuckerkrankte DUROYL Tabletten...

Verkäufe Eif. Küfnerherd... Speisezim.-Büfett...

Pianos Rudol Scholz... Qualitäts-Pianos B. Doll.

Die Wäsche des Herrn... ist ausschlaggebend für den Gesamteindruck... Vereinigte Färbereien und Wäschereien.

Vereinigte Färbereien und Wäschereien... GALGENBERGER - MAUERSBERG - UNION - GIESERT.

Seiden- und Eisenhändler... Crepe-Georgette 5.60, Crepe-Satin 6.90, Crepe de chine 6.50.

Ruhland 1000 von Herren... Anzüge, Hemden, Hosen.

Stadtreisenden... Dauerstellung... Wer suchen für sofort in allen Städten...

Bedeutendes Kohl- und Großhandelsunternehmen sucht... Werbefachmann... der auf allen Gebieten der modernen...

Fließende Männer und Frauen... Jg. tücht. Architekt... Wer hat gute Beziehungen...

Provisionsvertretung... Alleinvertretung... Discrephon... Für den lössigen Bezirk...

Qualitäts-Pianos B. Doll... Speisezim.-Büfett... Eif. Küfnerherd...

Qualitäts-Pianos B. Doll... Speisezim.-Büfett... Eif. Küfnerherd...

Qualitäts-Pianos B. Doll... Speisezim.-Büfett... Eif. Küfnerherd...

Jg. Damen... Guido Hackebell A.G. Steinstraße 71. l. 1930

Reisedamen... Haus- oder Stubenmädchen... Perf. Friseurin... Vermietungen...

Alleinmädchen... Hausmädchen... Kassiererin... Stellen-Gesuche...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Erst. tücht. Kaufmann... Stellen-Gesuche... Bäder-Chauffeur... Zimmere...

Vertical text on the right edge of the page, including page number 42 and various small notices.

Debiten und Effekten. Berliner Debitantur vom 29. Januar.

Table with 4 columns: (Name/Gesellschaft), (Guthaben), (Debit), (Name/Gesellschaft), (Guthaben), (Debit). Lists various companies like Deutsche Reichsbank, Reichsbank, etc.

Berliner Börse.

Der Montanmarkt, der schon seit der letzten Wintersaison sich erheblich gehoben hat, hat heute die Stimmung, was heute, das heißt den Anfängen der Montanindustrie...

Präsident Stedner über das Wirtschaftsjahr 1929.

Die Eröffnung der ersten Befragung der Industrie- und Handelskammer im neuen Jahr.

Seute morgen fand die erste Gesamtsitzung der Industrie- und Handelskammer zu Halle im neuen Jahr statt, die durch einen umfassenden Bericht ihres Präsidenten, Hans Werner Dr. h. c. h. c. Stedner, über die Wirtschaftslage im verwichenen Jahr eingeleitet wurde. Der Redner führte etwa folgendes aus:

Das abgelaufene Jahr 1929 war das letzte Jahr seit der Stabilisierung unserer Währung und dürfte nicht das betrieblöseste dieses Zeitraumes gewesen sein. Mehr als früher mit dem Wenden dieses unregelmäßigen Weltlaufes, so liegen diese nicht etwa darin, daß die Handelsbilanz sich verschlechtert hat, im Gegenteil hat der Export unserer Industrie...

Der Rückgang der Kurse.

bedrückte sich aber nicht auf den Markt der festverzinslichen Werte, sondern die deutschen Wertpapiermärkte. In den letzten Monaten des Jahres 1929 nach einer vorübergehenden leichten Besseresituation, angefangen mit dem niedrigen Kurse, eine Depression, die um so schwerer fühlbar war, als es sich hierbei um ein sich viele Monate hindurchgehendes Phänomen handelte...

Die Lage der Landwirtsch.

Unsere mitteldeutsche Zuckerrübenzucht verlor im vergangenen Jahre im Wesentlichen an allen anderen in Frage kommenden Bestandteilen, was die Landwirtsch. im allgemeinen, was die wirtschaftliche Produktion betrifft, sich weiterhin...

Die Steuerbelastung.

die vor dem Krieg etwa 4 Milliarden betrug, hatte sich 1925 auf 10,5 Milliarden erhöht; sie hat jedoch heute bereits eine weitere Zunahme auf rund 15 Milliarden erfahren. Eine Erhöhung, die ungehörig hoch ist, wenn man die Entwicklung der letzten Jahre, das die Wirtschaft über kurz oder lang...

Die soziale Belastung.

auf die ja wiederholt hingewiesen worden ist, hat ebenfalls eine Höhe erreicht, die kaum noch tragbar erscheint. Sie beträgt für soziale Versicherungen, Arbeitslosenversicherung, Arbeitsbeschäftigung und Armenunterstützung und 11 Milliarden oder etwa 25 Prozent aller in Deutschland gezahlten Steuern...

Die Wirtschaftsverhältnisse des Reiches.

bedenken sich im abgelaufenen Jahre in der deutschen Wirtschaft zu beobachten. Die erste Erscheinung, die erforderlich ist, um die Wirtschaft im Frühjahr in eine schwere Rezession zu versetzen...

Währungsreform.

Die Währungsreform, die im Sommer 1923 durchgeführt wurde, hat die Wirtschaft in Deutschland wieder auf einen Fußboden gehoben...

Die Wirtschaftsverhältnisse des Reiches.

bedenken sich im abgelaufenen Jahre in der deutschen Wirtschaft zu beobachten. Die erste Erscheinung, die erforderlich ist, um die Wirtschaft im Frühjahr in eine schwere Rezession zu versetzen...

Die Wirtschaftsverhältnisse des Reiches.

bedenken sich im abgelaufenen Jahre in der deutschen Wirtschaft zu beobachten. Die erste Erscheinung, die erforderlich ist, um die Wirtschaft im Frühjahr in eine schwere Rezession zu versetzen...

Die Wirtschaftsverhältnisse des Reiches.

bedenken sich im abgelaufenen Jahre in der deutschen Wirtschaft zu beobachten. Die erste Erscheinung, die erforderlich ist, um die Wirtschaft im Frühjahr in eine schwere Rezession zu versetzen...

Die Wirtschaftsverhältnisse des Reiches.

bedenken sich im abgelaufenen Jahre in der deutschen Wirtschaft zu beobachten. Die erste Erscheinung, die erforderlich ist, um die Wirtschaft im Frühjahr in eine schwere Rezession zu versetzen...

Die Wirtschaftsverhältnisse des Reiches.

bedenken sich im abgelaufenen Jahre in der deutschen Wirtschaft zu beobachten. Die erste Erscheinung, die erforderlich ist, um die Wirtschaft im Frühjahr in eine schwere Rezession zu versetzen...

Die Wirtschaftsverhältnisse des Reiches.

bedenken sich im abgelaufenen Jahre in der deutschen Wirtschaft zu beobachten. Die erste Erscheinung, die erforderlich ist, um die Wirtschaft im Frühjahr in eine schwere Rezession zu versetzen...

Währungsreform.

Die Währungsreform, die im Sommer 1923 durchgeführt wurde, hat die Wirtschaft in Deutschland wieder auf einen Fußboden gehoben...

Die Wirtschaftsverhältnisse des Reiches.

bedenken sich im abgelaufenen Jahre in der deutschen Wirtschaft zu beobachten. Die erste Erscheinung, die erforderlich ist, um die Wirtschaft im Frühjahr in eine schwere Rezession zu versetzen...



Willyang zum Kaufpreis für die Fabrik.

In einer Besprechungsung der Willyang und...
Zu einer Besprechungsung der Willyang und...

Man muß sich vorstellen, daß mehr als eine Million...
Man muß sich vorstellen, daß mehr als eine Million...

Mitteldeutsche Gesellschaften.

Manfred H. V. und der Konrad der Gemein...
Manfred H. V. und der Konrad der Gemein...

Waren und Breite.

Mittliche Produkten-Notierungen von heute.

Table with 2 columns: Product Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, etc.

Gerings Aufnahmehaltung am Produktenmarkt.

Der Weizen-Produktenmarkt am 29. Januar...
Der Weizen-Produktenmarkt am 29. Januar...

Wirtschaftliche Nachrichten.

Die Anzahl der...
Die Anzahl der...

Wirtschaftliche Nachrichten.

Die Anzahl der...
Die Anzahl der...

Wirtschaftliche Nachrichten.

Die Anzahl der...
Die Anzahl der...

Wirtschaftliche Nachrichten.

Die Anzahl der...
Die Anzahl der...

Ein deutscher Spion im Weltkrieg!

Von OTTO CORNELSEN Copyright 1929 by Nord-Verlag G. m. H. H., Berlin N. 65.

(2. Fortsetzung)

Die Anzahl der...
Die Anzahl der...

Die Anzahl der...
Die Anzahl der...

Die Anzahl der...
Die Anzahl der...

In Ropenhagen.

Die nächsten Wochen...
Die nächsten Wochen...

Wasserstände.

Table with 2 columns: Location and Water Level. Includes locations like Hamburg, Berlin, etc.

Berliner Börse.

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes various stocks like 10% Ctr. Reich, etc.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes various stocks like Bankaktien, etc.

Einheits-Kurse von heute.

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes various stocks like Kleinbahnen, etc.

alter Kopf, immer tiefer gehen die Augen, immer näher kam das Gesicht — aber da begann sich Hans, das er auf seinen Tropfenfenster ein schiefliches Gesicht mit anderem Viehwesen fertig geworden war — und sah dem Wütten mit einem Satz auf dem Rücken...

Und da sah er nun wie ein König, sah sich um unter den Beuten seines Vaters und wollte voller Stolz nach seinem Freunde und der schönen Frau hin.

„Bin ich ein Torer, oder bin ich feiner?“ „Nann mir gar nicht denken, wie Spanien ist jetzt ohne dich ausgekommen ist. Aber mach bitte keinen Unfinn und verlasse mit Anstand wieder zurechtgefunden.“

„Hinter? Ja, mein Väter, wenn ich nur erst wüßte wie! Schnell oder nicht schnell, das ist hier die Frage! Auf alle Fälle führe die gnädige Frau etwas feimäris, denn man kann nie wissen, was dem Welt einfallt!“

„Dane hob angstvoll nach oben. Sie kannte von dem Gut ihres Vaters der nur zu gut die Zeichen solcher geräucher Wütten und wußte auch, wie der Bernmeister sich in jedem Falle einmal gefoltert hatte.“

„Anten Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“ „Vielen Dank, gnädige Frau — aber ich hab' mal wieder keines bei mir.“

„Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“ „Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“

eben mit einem kurzen Rud keinen Reiter — in den See! Und irrte sich bereit vor dannen. „Dane schrie auf, als sie es sah, und Sven rannte wie ein Wilder hinunter an den See.“

„Was denn? — Nein ist es hier, nur verdammt fast, aber nun weiß ich doch wenigstens, daß man in dem See haben kann.“

„Schmümpen ist mir sicher.“ „Dane flüchelte aus Mitleid und sah sich den See an.“

„Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“ „Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“

„Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“ „Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“

„Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“ „Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“

„Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“ „Nun Sie ihm Ihr Tadelstuch vor die Augen, damit er nicht mehr sehen kann, vielleicht hilft das.“

„Wohl, er nimmt nicht teil am allgemeinen Bild. Sieh dort hin!“ „Dane und Hans folgten der angegebenen Richtung — und sahen drüben am See den Wütten friedlich gralen.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Und nun war es Diane, die mit der Antwort ärgerte. Diane hob sie es wüßte, trat ein müder, gleichgültiger Zug auf ihr Gesicht, und sie sagte mit belangloser Betonung.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

„Dane und Sven gingen hin langsam nach und sprachen natürlich fürs erste nur vom Unglück.“

Am Riebeckplatz Morgen Donnerstag die große Premiere Ein deutsches Filmwerk, dem man mit größter Spannung entgegensteht! Morgens zur Erstaufführung gelangenden Großfilms: Die kleine Veronika

Große Ulrichstraße 51 Es zogen drei Burschen zum Tore hinaus morgen Donnerstag zur Erstaufführung gelangenden lustigen und ersten deutschen Großfilms: MACHEN IHR GLÜCK

Die Verfertigung von Zucker an Tiere ist nicht Neues. Schon in der Vorkriegszeit...

Die Krise der mitteldeutschen Landwirtschaft

Dem letzten Wirtschaftsbericht des Hallischen Sonderkreises entnehmen wir folgendes: Die Schwierigkeiten in der mitteldeutschen Landwirtschaft...

Neues für die Säger.

Die Verordnung zum Schutze von Tier- und Pflanzenarten in Preußen.

Das alte Jahr hat bei seinem Wölsch der deutschen Jäger ein Weibchen gebracht, das in unserer...

Die Verordnung zum Schutze von Tier- und Pflanzenarten in Preußen. (Fortsetzung)

Die Verordnung zum Schutze von Tier- und Pflanzenarten in Preußen. (Fortsetzung)

Die Verordnung zum Schutze von Tier- und Pflanzenarten in Preußen. (Fortsetzung)

Am meisten betroffen wurde jedoch die landwirtschaftliche Produktion...

Beerdigung der deutschen Landwirtschaft

mit über 12 Milliarden ankommen. Eine Schuldsumme...

Zurück Landarbeit der Produkte und durch Abzug...

Heute noch müssen unsere Postbezieher ihr Abonnement auf die Hallischen Nachrichten...

Hallische Nachrichten Vertriebsabteilung

Reichsbeihilfen Baumspritzen Motorspritzen, Karrenspritzen, Gustav Drescher, Halle a. S.

Die Würfel sind gefallen Bettfedern kauf man am besten im Bettfedern-Spezial-Geschäft

Rundfunk-Programm des Leipziger Senders. Sonntag, den 30. Januar.

Der Tod sitzt im Darm und der "Tägliche Bonbon" hergestellt aus nur allerbesten, giftfreien Naturkrütern...

Weiße Halbdaunen Mk. 7.- 8.- 9.- 10.- 12.- der Pfund Weiße Dreiviertel-Daunen Mk. 15.- Weiße Schleiße Federn Mk. 5.- 6.- 7.- 10.- 12.-

Radio-Sonder-Verkauf! Hochwertige Fernsprechanlage bester Markenfabrikate Preisreduzierung bis zu 40 Proz.

Bekanntmachung. Bei der Festlegung der Anzahl der für den Verwaltungsvertrag maaßgebenden Räume...

Kress & Co., Halle, Pfannerhöhe 4 Bettfedernfabrik. Inlettsstoffe federicht und farbecht in reicher Auswahl.

Was wird mir am 1. April 1930 bringen? Die Frage beantwortet die neue Ausgabe...